

WD My Book World Edition 1TB

FÜR VERNETZTE



An Anschlüssen bietet die Festplatte My Book World das Nötigste: USB und LAN-Netzwerk.

renen Nutzern bewältigt werden. Die My Book ist eine NAS-Festplatte, die, an den Router angeschlossen, Platz für Dateien jeder Art bietet und auch für automatisches Back-ups eingesetzt werden kann. Alle am Netzwerk hängenden Computer, aber auch TV-, HiFi- und andere netzwerkfähige Wiedergabegeräte können auf die archivierten Inhalte zugreifen. Die eigentliche Besonderheit ist die Möglichkeit eines Remote-Zugriffs per Internet. Hierfür muss man sich unter www.mionet.com ein Account einrichten. Die Kosten dafür sind im Preis der Festplatte inbegriffen. Auf dieses Account kann man von überall zugreifen. Man braucht nur einen Browser, in dem eine entsprechende Web-Anwendung gestartet wird. Ein mionet-Server managt den tatsächlichen Datenverkehr. Leider bleiben die Auskünfte von Mionet zur Verschlüsselung und Datensicherheit sehr dürftig. Die Anwendung ist einfach und hat auch mit einem älteren Notebook ohne Murren funktioniert. Allerdings ist das Laden der Web-Applikation im Browser recht langsam. Auch die Upload-Geschwindigkeit, die nicht zuletzt von den vorhandenen Leitungen abhängt, verlangt gerade bei Bildern viel Geduld.

Fazit: Als Back-up-Medium oder Streaming-Client leistet die

Die Besonderheit der WD My Book World Edition ist die Möglichkeit des Remote-Zugriffs per Internet.



Von überall und jederzeit auf die eigenen Daten zugreifen zu können – das klingt verlockend. Genau das versprechen die My Book World Edition-Festplatten von Western Digital. Die Festplatten werden in Kapazitäten von 1 bis 4 TB angeboten. Die Preise fangen bei ca. 140 Euro an. Aber Vorsicht – WD bietet auch gewöhnliche externe Festplatten an: Auch diese heißen My Book, bieten aber nicht den Remote-Zugriff per Internet. Wir haben die 1-TB-Version ausprobiert. Die Installation verlief schnell und einfach: Die Festplatte wurde automatisch erkannt, und mit der mitgelieferten Software kann die Konfiguration auch von unerfah-

Festplatte gute Dienste. Doch die Sicherung persönlicher Daten von unterwegs ist eher für Notfälle und weniger als Standardlösung geeignet. Außerdem sollte man sich darüber im Klaren sein, dass man mit der Remote-Zugriff-Funktion einem externen Unternehmen den Zugriff auf den gesamten Inhalt der Festplatte ermöglicht. Ob dass nun ein akzeptabler Preis für etwas Komfort ist, muss jeder für sich entscheiden.

Wadim Herdt

Technische Daten

- Gerät:** WD My Book World Edition 1 TB
- Internet:** www.wdc.com
- Preis:** 140 Euro
- Betriebssystem:** Windows XP/Vista, Mac OS 10.4 und höher
- Schnittstellen:** USB 2.0, LAN (10/100/1000 MB/s)
- Unterstützte Protokolle:** UPnP; DLNA, HTTP; HTTPS; CIFS/SMB; NFS; FTP; AFP
- Maße:** 173 x 147 x 58 mm
- Gewicht:** ca.1 kg
- Lieferumfang:** Netzwerkkabel, Netzteil, Software-CD, Bedienungsanleitung

Das Lens Cap Set ermöglicht eine präzise Farbtemperaturmessung direkt durch die Linse. Zum Lieferumfang gehören eine neutrale und eine austauschbare Warmtonkalotte.

White Balance Lens Cap

PERFEKTER WEISS

Der kamerainterne Weißabgleich ist nicht immer genau, da die Kamera als Messgrundlage helle Bildpartien verwendet. Sind diese nicht weiß, kann es zu Fehlmessungen kommen und somit zu Farbstichen im Bild. White Balance Lens Cap, ein spezieller Objektivdeckel, ermöglicht auch in solchen Fällen eine präzise Messung der jeweiligen Farbtemperatur. In der Mitte des Deckels befindet sich eine halb-

transparente Kalotte. Um die passenden Abgleichswerte zu speichern, bestimmt man den manuellen Weißabgleich durch den Deckel hindurch. Der weiße Kalottenbereich sollte bei Zoomobjektiven Format füllend im Sucher erscheinen.

Neutrale Ergebnisse

Die Ergebnisse im Test überzeugten: Mischlichtaufnahmen (etwa Tag/Glühlampe) wurden neutral, leicht warm abgeglichen, wohingegen der Auto- und Fest-

